

Federführung:  
43 - Kultur und Weiterbildung  
Produkt:  
43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Datum:  
24.09.2019

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:
Ausschuss für Kultur, Schule und Sport	Entscheidung

## Neuordnung der Kulturförderung

### Beschlussvorschlag (1):

Der Musikverein erhält nach den bisherigen Fördersätzen und Kriterien für den Chors 60 Plus (Hauptchor) eine Förderung von 350,00 €.

### Beschlussvorschlag (2):

Die freiwerdenden Mittel des Musikvereins werden mit Geltung für das Jahr 2019 wie in der Tabelle 2 aufgeführt verteilt.

### Sachverhalt:

Der „Städtische Musikverein“ hat seitens der Stadt seit 2011 eine allgemeine Förderung in Höhe von 3.000 € erhalten und für den Chor 60 Plus 150,00 € jährlich.

Am 17. November 2018 war der Presse zu entnehmen, dass der Konzertchor seine Tätigkeit einstellt und der „Chor 60 Plus“ weiter bestehen wird. Am 20.11.2018 wendete sich Dr. Boland-Theißen per Brief an den Vorsitzenden des Musikvereins, Dr. Hülsmann, um eine Mitteilung über die beabsichtigten Schritte des städtischen Musikvereins zu erhalten.

Am 28.11.2018 teilte Dr. Hülsmann mit, dass der Chor 60 Plus weitergeführt werden soll und es Überlegungen gebe, einen Chor in der sogenannten „Kleinen Form“ mit A-cappella-Literatur und solchen Kompositionen fortzuführen, die sich mit wenig Begleitung realisieren lassen. Daher bat Dr. Hülsmann um die weitere Gewährung der bisherigen Fördersumme.

In einem persönlichen Gespräch sollte eruiert werden, wie realistisch die Fortführung eines Chores neben dem Chor 60 Plus ist. Dieses Gespräch konnte am 23. Mai 2019 geführt werden.

Das Gespräch ergab, dass die Perspektive z.B. eines A-Capella-Chores derzeit nicht besteht. Herr Dr. Hülsmann und Frau Hamelmann wiesen darauf hin, dass der Chor 60 Plus vielen Coesfelder Senioren eine musikalische Heimat bietet und einzigartig sei für Coesfeld.

Dezernent Thomas Backes und die Unterzeichnerin wiesen darauf hin, dass mit dem Wegfall der Konzerte die Fördergrundlage in Höhe von 3.000 € ab 2019 nicht mehr vorhanden sei. Dies war bisher das Alleinstellungsmerkmal des städtischen Musikvereins.

Eine neue Feststellung des Förderbetrages anhand der 2011 (Vorlage 007/2011) aufgestellten Kriterien und im Verhältnis der Förderung anderer Chöre müsse nun erfolgen.

Nachfolgende Übersicht zeigt die Fördersumme für die einzelnen Institutionen.

Tabelle 1:

Geförderte Institution	Bisherige jährliche Förderung
	in €
Brukteria Pipes / Drums	300
Crescendo Chor Coesfeld e.V.	350
Ev. Gemeindebücherei	240
Freilichtbühne Coesfeld e.V.	5300
Gospelchor Joyful Singers Goxel	300
In Takt	350
Jugendblaskapelle Coesfeld e.V.	300
Jugendchor St. Johannes Lette	150
Kirchenchor Anna-Katharina ehem. St. Ludgerus	300
Kirchenchor Maria Frieden	300
Jakobichor der Pfarrgemeinde St. Lamberti	300
Kirchenchor St. Johannes Lette	300
Kirchenchor St. Lamberti Coesfeld	300
Kolping Bildungsstätte, Coesfelder Orchestertage	1300
Spielmannszug "Blaue Husaren" Coesfeld e.V.	450
Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr	450
Stadtkapelle Coesfeld	550
Städt. Musikverein	3150
Zentralrendantur:	1450
Bücherei Anna-Katharina 725 €	
Bücherei St. Johannes 725 €	
	16140

Die Förderung eines Chores beträgt zwischen 300,00 € und 350,00 € jährlich. Der Musikverein erfüllt mit dem Chor 60 Plus folgende Kriterien:

- er leistet einen Beitrag zum kulturellen Profil der Stadt Coesfeld
- er gewährleistet die aktive Teilnahme Coesfelder Bürger bei Vereinsaktivitäten.

Demnach könnte dem Musikverein nach den derzeit geltenden Fördersätzen und den in 2011 verabschiedeten Kriterien eine jährliche Fördersumme von 350,00 € bewilligt werden.

Da der bisherige Zuschuss 3.150 € betragen hat, besteht nun die Möglichkeit, die freigewordenen Mittel in Höhe von 2.800 € entweder einzusparen oder neu zu verteilen.

Die Verwaltung schlägt vor, die Mittel neu zu verteilen, da es in der Vergangenheit Kürzungen und keine Anhebung der Mittel gab. Die Kürzungen könnten für die Freilichtbühne und die Coesfelder Orchestertage zurückgenommen werden. Die Förderung der evangelischen Bücherei könnte in der gleichen Höhe erfolgen wie bei der katholischen Bücherei Anna-Katharina und St. Johannes. Die Hauptchöre könnten einheitlich mit 400 € gefördert werden. Zusatzchöre, wie der Jugendchor St. Johannes Lette, könnte 50 € mehr erhalten. Die Spielmannszüge könnten 100 € mehr erhalten und die Städtische Musikkapelle ebenfalls 100 € mehr. Damit ergäbe sich folgende Möglichkeit:

Tabelle 2:

Geförderte Institution	Bisherige jährliche Förderung	Neue jährliche Förderung
	in €	in €
Brukteria Pipes / Drums	300	400
Crescendo Chor Coesfeld e.V.	350	400
Ev. Gemeindebücherei	240	730
Freilichtbühne Coesfeld e.V.	5300	6000
Gospelchor Joyful Singers Goxel	300	400
In Takt	350	400
Jugendblaskapelle Coesfeld e.V.	300	400
Jugendchor St. Johannes Lette	150	200
Kirchenchor Anna-Katharina ehem. St. Ludgerus	300	400
Kirchenchor Maria Frieden	300	400
Jakobchor der Pfarrgemeinde St. Lamberti	300	400
Kirchenchor St. Johannes Lette	300	400
Kirchenchor St. Lamberti Coesfeld	300	400
Kolping Bildungsstätte, Coesfelder Orchestertage	1300	1600
Spielmannszug "Blaue Husaren" Coesfeld e.V.	450	550
Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr	450	550
Stadtkapelle Coesfeld	550	650
Städt. Musikverein	3150	400
Zentralrendantur:	1450	1460
Bücherei Anna-Katharina 725 €		
Bücherei St. Johannes 725 €		
	16140	16140

Vor diesem Hintergrund erfolgen die Beschlussvorschläge.